

## **Webbasierte Erfassungsplattform „Kinderrheumatologie Online – Kerndokumentation“ – KRhOKo Häufige Fragen**

### **Allgemeines**

#### **Was unterscheidet die „Kinderrheumatologie Online Kerndokumentation“ von der bisherigen Dokumentation?**

- Inhaltlich entspricht die „Kinderrheumatologie Online Kerndokumentation“ der bisherigen papier-basierten Version. Ein großer Vorteil der webbasierten Erfassung ist, dass der Arzt sofort auf die erfassten Daten zugreifen kann. Informationen zu Krankheits- und Behandlungsverläufen einzelner Patienten oder von Patientengruppen können vom behandelnden Kinderrheumatologen jederzeit abgerufen werden.

#### **Müssen alle Patienten über die webbasierte Version erfasst werden?**

- Es besteht die Möglichkeit eines stufenweisen Einstiegs in die webbasierte Erfassung. Die webbasierte und Papierversion können parallel geführt werden. Wichtig ist, dass weiterhin jeder Patient eine Pat-ID (laufende Kerndokumentations-Nummer von der Etikettenliste) erhält. Hierfür drei Beispiele:
  1. Nur neue Patienten werden über KRhOKo erfasst.
  2. Die ärztliche Dokumentation erfolgt webbasiert, die Eltern bzw. Patienten füllen weiterhin die Papierversion aus.
  3. Lediglich bestimmte Patientengruppen, z.B. Patienten mit einer juvenilen idiopathischen Arthritis werden webbasiert erfasst.

#### **Stehen auch die spezifischen Arztbögen webbasiert zur Verfügung?**

- Aktuell stehen die krankheitsspezifischen Arztbögen für die Krankheitsbilder SLE, Kollagenosen, Sklerodermie, Vaskulitiden und Myositis zur Verfügung.

### **Anlegen und Import von Patienten / Erfassung von Stammdaten**

#### **Wie wird ein neuer Patient angelegt?**

- Auf der Webseite finden Sie links das Registermenü. Um einen Patienten anzulegen, wählen Sie PATIENTEN / NEUEN PATIENTEN ANLEGEN. Füllen Sie jedes Feld in den Stammdaten (IDAT) aus. Bitte beachten Sie, dass nur, wenn eine Einwilligungserklärung vorliegt (✓), die webbasierte Erfassung genutzt werden darf. Nach Beendigung der Eingabe schließen Sie diese ab, indem Sie auf SPEICHERN klicken.

#### **Können zuvor auf Papier dokumentierte Patienten importiert werden?**

- Von Patienten, die 2015 dokumentiert wurden, sind die Daten im Hintergrund bereits importiert. Möchten Sie solch einen Patienten im System neu anlegen, wählen Sie PATIENTEN / IMPORT 2015. Aus einer Liste mit Kerndok-Nummern können Sie die richtige auswählen, und nachdem Sie die im DRFZ nicht bekannten Teile der Stammdaten ausgefüllt haben, steht Ihnen der Patient zur Verfügung. Betreuungsbeginn und

Erkrankungsbeginn werden übernommen, und der erste Arztbogen ist bereits angelegt, mit Angabe der Hauptdiagnose, Anamnese und beständiger Laborwerte.

### **Können Angaben in den Stammdaten geändert werden, z.B. Eingabefehler korrigiert werden?**

- Wenn Sie den Patienten, bei dem etwas geändert werden soll, unter PATIENTEN / PATIENTENLISTE öffnen, können Sie über das Pop-up-Menü unten rechts zum Stiftsymbol navigieren. Um die Stammdaten zu ändern, klicken Sie auf diesen Stift und bestätigen Sie, dass Sie die Daten des Patienten editieren (bearbeiten) möchten. Nachdem die Änderung vorgenommen wurde, wählen Sie über das Pop-up-Menü das Disketten-Symbol und speichern Ihre Änderungen.

### **Wo befindet sich die Auswahl, um den Patienten einem Projekt / Vorhaben zu zuordnen?**

- Wenn Sie den Patienten geöffnet haben, finden Sie direkt unter den Stammdaten neben Ihrer Einrichtung den Punkt PROJEKTE / VORHABEN. Wenn Sie auf den Stift daneben klicken, öffnet sich ein Fenster, in dem Sie auswählen können, an welchem Projekt der Patient teilnimmt. Anschließend können Sie die ID-Nummer eingeben.

### **Erfassung des Eltern- bzw. Jugendlichenbogens**

#### **Warum kann nur der Elternbogen ausgewählt werden und kein Jugendlichenbogen?**

- Solange die Patientin / der Patient unter 12 Jahren ist, steht nur der Elternbogen zur Verfügung - ab dem 12. Lebensjahr nur noch der Jugendlichenbogen.

#### **Wie erhalten die Eltern bzw. die Patienten Zugang zur webbasierten Erfassung?**

- Aktuell bestehen zwei Varianten, um den Eltern bzw. Patienten den Zugang zur webbasierten Erfassung zu ermöglichen:
  1. Sobald ein Arztbogen erstellt wurde, erhalten die Eltern bzw. der Patient automatisch eine E-Mail mit dem Link zum Fragebogen.
  2. Es besteht die Möglichkeit einen QR-Code zu generieren, der mit einem mobilen Endgerät (z.B. Tablet) eingescannt werden kann.

#### **Wie erhalten Patienten bzw. Eltern den Fragebogen per E-Mail?**

- Voraussetzung für die Nutzung der webbasierten Erfassung durch die Eltern bzw. der Patienten ist die Angabe einer E-Mail-Adresse. Wird das Feld ‚Bogen automatisch versenden‘ auf „ja“ gesetzt erhalten die Eltern bzw. der Patient automatisch eine E-Mail mit dem Link zum Fragebogen, sobald ein Arztbogen erstellt wurde. Soll der Bogen von den Eltern bzw. dem Patienten bereits vor der Visite ausgefüllt werden, kann im Pop-up-Menü das Briefsymbol angeklickt werden. Nachdem Sie den Emailversand bestätigt haben wird der Fragebogen per E-Mail versandt.

#### **Wo finde ich den QR-Code?**

- Navigieren Sie über das Pop-up-Menü unten rechts zum Klammersymbol <>. Klicken Sie auf dieses Symbol und bestätigen Sie, dass ein QR-Code generiert werden soll. Anschließend erscheint der QR-Code auf dem Bildschirm und kann mit einem mobilen Endgerät (z.B. Tablet) eingescannt werden.

#### **Was ist, wenn der Eltern bzw. der Patient die Online-Fragebögen nicht nutzen wollen?**

- Es kann weiterhin die Papierversion genutzt werden. Es ist auch möglich, dass der Arzt die Online-Version und die Eltern bzw. der Patient die Papierversion nutzen.

### **Gibt es die Möglichkeit, die Eltern- und Jugendlichenbögen in einer anderen Sprache zu nutzen?**

- Die Bereitstellung der Eltern- bzw- Jugendlichenbögen in anderen Sprachen, z.B. in Türkisch oder Englisch wird leider noch einige Zeit in Anspruch nehmen.

### **Fehlermeldung bei der Erfassung von Daten**

#### **Warum können keine Dezimalzahlen eingegeben werden?**

- Zur Eingabe von Dezimalzahlen nutzen Sie bitte ein Komma als Trennzeichen.

### **Freischaltung von Visiten für die Registerzentrale (=DRFZ)**

#### **Wie erhält die Registerzentrale (DRFZ) die Daten?**

- Damit die Daten aus den Visiten vom DRFZ genutzt werden können, müssen diese freigeschaltet werden. Hierzu muss die entsprechende Visite (=Bogen) noch einmal geöffnet werden. Unten rechts kann hierfür im Pop-up-Menü das Sternsymbol ausgewählt werden (Visite für DQM freigeben). Wenn dieser Button angeklickt wurde, ist die Visite für die Registerzentrale (DRFZ) zugänglich. Eine Visite kann sowohl aus dem Status „in Bearbeitung“ als auch aus dem Status „vollständig“ für das DRFZ freigegeben werden.

#### **Können noch Änderungen vorgenommen werden, wenn eine Visite für die Registerzentrale (=DRFZ) freigeschaltet wurde?**

- Es können jederzeit Änderungen (z.B. Korrektur fehlerhafter Angaben) vorgenommen werden.

#### **Was ist, wenn eine Visite von der Registerzentrale (DRFZ) zurückgewiesen bzw. nicht akzeptiert wurde?**

- Wenn eine Visite zurückgewiesen wurde, erhalten Sie eine Nachricht (roter Brief rechts oben neben dem Abmelde-Button); außerdem taucht die Visite auf der Startseite unter dem Menüpunkt PATIENTEN in der Tabelle „Rückfrage DRFZ“ auf. Sobald die beanstandeten Daten korrigiert wurden, kann die Visite wieder über das Pop-up-Menü und das Sternsymbol freigegeben werden. .

#### **Gibt es eine Deadline für die Freischaltung der Visiten?**

- Da die ausgefüllten Fragebögen bis zum 31. März des Folgejahres an das DRFZ geschickt werden müssen, gilt diese Deadline auch für die Freischaltung der Visiten.

### **Datenschutz**

#### **Wer hat Zugriff auf die persönlichen Daten?**

- Die persönlichen Daten, wie z.B. der Nachname, Name und das exakte Geburtsdatum können nur von der betreuenden Einrichtung eingesehen werden. Diese Daten werden auf einem anderen Server (IDAT-Server) gespeichert als die Daten aus den Fragebögen (MDAT-Server).

**Export von Daten**

**Ist ein Export der eigenen Daten durch die Einrichtung möglich?**

- Ein Export der Einrichtungsdaten z.B. als EXCEL-Datei ist vorgesehen. Um mit den exportierten Daten arbeiten zu können, finden Sie demnächst unter dem Menüpunkt DOKUMENTE eine Variablenbeschreibung.